

Musikwerk mit ansprechender Theorie

Beitrag von „Talida“ vom 2. März 2004 20:12

Danke erstmal für die Tipps.

Shopgirl

Hab mir die Bücher bei Persen mal angeschaut. Ist natürlich immer schwierig zu urteilen, wenn man sie nicht in der Hand hatte und mal durchblättern konnte. Hab ich auf der didacta versäumt. Die Bergedorfer Sachen sind ja nicht gerade ansprechend in ihrer Aufmachung, deshalb bin ich skeptisch. Aber berichte mal, wenn du sie hast.

Conni

Das ist echt ne Kostenfrage, wenn die CD's auch noch dazu kommen. Ich hab schon für Sachunterricht so viel Material, das ich selbst kaufe, da überleg ich natürlich für ein Fach, das ich nur eine Wochenstunde unterrichte. Ist dieses Concerto denn auch für Nichtfachleute geeignet?

Maya

Das 'Bärenspiel' lässt mich aufhorchen. Meine Klasse reagiert auf kindlich angehauchte Sachen mit ausufernder Albernheit. Liegt wohl auch an meiner sachlichen Art, die sie vom ersten Schuljahr an gewohnt sind ... Ein Glockenspiel haben wir leider nicht. Unser Musikschrank (von Musikraum will ich gar nicht sprechen) besteht aus Überbleibseln einer wohl mal angelegten Instrumentensammlung, die schon die Eltern meiner Schüler benutzt haben! Irgendwann wurde das zum Selbstbedienungsladen. Ich habe nicht mal eine Triangel ...

Dafür wurden aber Englischmaterialien für einige hundert Euros angeschafft und der Raum offiziell zum Englischraum erklärt. Ach ja, ein Klavier steht auch drin!

Eine Freundin hat mir Rondo empfohlen. Ist das was?

Heute brachten mir zwei Schülerinnen ihre Blockflötenhefte mit. Darin habe ich Ansätze dessen gefunden, was mir vorschwebt. Ich suche weiter!

Holadio
strucki